



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Hallwil und die Region

07/2023



Gebr. Merz

Reisen & Transport AG
5712 Beinwil am See
062 771 38 19

info@merzbustrans.ch
www.merzbustrans.ch



Triest, Dezember 2023

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
info@erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65
info@erismannag.ch



WIR SIND UMGEZOGEN!

moderner, grösser
und direkt am Radweg



- > ZERTIFIZIERTE WERKSTATT
- > REPARATUREN ALLER MARKEN
- > GROSSES VERKAUFSORTIMENT
- > 500 M² VERKAUFSFLÄCHE

District12 GmbH | Weiden 22 | 5733 Leimbach
© 062 530 40 40 | www.district12.ch

DIS BIKE-CENTER

**Gemeindeverwaltung Hallwil**

Haldenweg 332, 5705 Hallwil
Telefon: 062 777 30 10
E-Mail: gemeinde@hallwil.ch

Öffnungszeiten

| | | |
|------------|---------------|---------------|
| Montag | 14.00 – 18.30 | |
| Dienstag | 08.30 – 15.00 | |
| Mittwoch | 08.30 – 11.30 | |
| Donnerstag | 08.30 – 11.30 | 14.00 – 17.00 |
| Freitag | 08.30 – 11.30 | |

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinnen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2022: 22 231
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr
7. und 21. Juli

Papiersammlung
21. September

Gemeindeversammlung
24. November

Feiertage
Bundesfeier, 1. August

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
2. August

Redaktionsschluss
Freitag, 28. Juli, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.



Die Zeitung
mit Mehrwert

Gemeindenachrichten

Knechtli + Sager Biogemüse

Saisonal Lüpauer Bio-Frischgemüse

- Verkauf ab Hof Leutwil: Freitagmorgen
- Markt Lenzburg: Dienstagmorgen/Freitagnachmittag
- Markt Aarau: Samstagmorgen

Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
Telefon 062 777 29 80

Bäckerei
Konditorei
haechler
Seit 1875

5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch



ihre
**garten
welt**



Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch

Erteilte Baubewilligungen

Grob Maurus und Simone, Seengerstrasse 291, 5705 Hallwil, für die energetische Sanierung des bestehenden Satteldachs mit Neueindeckung und Montage einer Photovoltaikanlage, Seengerstrasse 291, Parzelle Nr. 1226

Biba Lavdrim und Vlora, Seetalstrasse 41, 5703 Seon, für den Umbau des bestehenden Einfamilienhauses mit Anbau eines unbeheizten Wintergartens anstelle des gedeckten Sitzplatzes und eine neue Aussenkaminanlage, Dürrenäscherstrasse 217, Parzelle Nr. 875

Reichart Karsten und Kornelia, Rüchlig 7f, 5705 Hallwil, für eine Sichtschutzwand, Rüchlig 7f, Parzelle Nr. 1444

Vereine können wieder bis zu 5000 Franken gewinnen

Vereine, Institutionen und Organisationen, die sich mit Projekten in den Bereichen Kultur, Sport und Freizeit, Forschung und Entwicklung sowie Soziales engagieren, können im Rahmen des «AEW Energiebatzen» wieder bis zu 5000 Franken für die Realisierung ihrer Projekte gewinnen. Die beliebten «Energiebatzen» werden bereits zum 5. Mal verteilt und sollen das Aargauer Vereinsleben aktiv unterstützen sowie Projekte fördern, die den Aargau noch attraktiver machen.

Ob es um die Anschaffung neuer Vereins-Shirts, ein Jubiläumsfest oder ein Projekt im Bereich Kultur und Soziales geht: Die AEW unterstützt nicht gewinnorientierte Vereine und Institutio-

nen aus dem Kanton Aargau. Nachdem die Plattform 2021 ins Leben gerufen wurde, unterstützt die AEW Vereine und Organisationen jährlich mit insgesamt 30 000 Franken. Am 1. Juni startet die erste Projekteinreichungsphase in diesem Jahr. Bis am 16. Juli 2023 können sich Vereine unter www.aew-energiebatzen.ch kostenlos registrieren und Projekte selbstständig erfassen. Ab dem 17. Juli 2023 beginnt die Abstimmungsphase, in der jede und jeder täglich für sein Herzensprojekt abstimmen kann.

Die Aargauerinnen und Aargauer entscheiden, welche Projekte gewinnen

Nicht die AEW Energie AG entscheidet, wer die «Energiebatzen» erhält, sondern die Aargauerinnen und Aargauer. Während der Abstimmungsphase kann täglich für ein Projekt abgestimmt werden. Es gilt also das private und berufliche Umfeld zu animieren, täglich für das eigene Projekt zu stimmen. Die acht Projekte mit den meisten Stimmen erhalten zwischen 1000 und 5000 Franken.

Neophytensack bei der Gemeindeverwaltung erhältlich

Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen. Ursprünglich kamen diese bei uns nicht vor. Durch den Menschen gelangten sie als Nutz- oder Gartenpflanzen zu uns oder wurden ungewollt eingeschleppt. Die meisten gebietsfremden Pflanzen sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur. Bei einem Teil von ihnen handelt es sich jedoch um invasive Neophyten. Diese fallen durch ihren üppigen Wuchs, ihre schnelle Verbreitung und die Verdrängung der einhei-

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

mischen Arten auf. Invasive Neophyten können gesundheitliche Probleme, Schäden an der Infrastruktur oder Einbussen in der Land- und Forstwirtschaft verursachen.

Um die Verbreitung der invasiven Neophyten zu verhindern, ist die korrekte Entsorgung wichtig. Die sicherste Entsorgung der Pflanzen geschieht in den meisten Fällen über den Kehricht. Der Kanton Aargau stellt neu allen Gemeinden Neophytensäcke zur korrekten Entsorgung der Neophyten zur Verfügung. Die Säcke können bei der Gemeindeverwaltung kostenlos bezogen und der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.

Helfen Sie mit, invasive Neophyten auf unserem Gemeindegebiet aktiv und gezielt zu bekämpfen.

Personelle Veränderung auf der Gemeindeverwaltung

Die Leiterin Finanzen Michelle Koller stellt sich einer neuen beruflichen Herausforderung und hat deshalb ihre Anstellung per Ende Juni 2023 gekündigt. Als neue Leiterin Finanzen wurde Claudia Seiler, Seon, gewählt. Sie tritt die Stelle am 1. September 2023 mit einem Pensum von 50% an. Zur Ergänzung des Teams wird ein/-e zusätzliche/-r Sachbearbeiter/-in rekrutiert. In der Übergangszeit wird die Abteilung Finanzen durch die Firma Gemeinde-Support AG, Baden, geführt.

Michelle Koller wird für die langjährige angenehme Zusammenarbeit und ihr grosses Engagement bestens gedankt und ihr auf dem weiteren beruflichen Weg alles Gute gewünscht. Gemeinderat

und Personal heissen Claudia Seiler bereits heute im Team der Gemeinde Hallwil herzlich willkommen.

Anpassung der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während der Sommermonate Juli und August 2023

Während der Sommerferien werden die Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung erfahrungsgemäss weniger stark beansprucht und die Schalterbesuche sind in der Zeit stark reduziert. Aufgrund der personellen Veränderungen und der Ferienzeit ist die Verwaltung in den Monaten Juli 2023 und August 2023 ausserdem personell unterbesetzt. Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung werden deshalb in den Monaten Juli und August 2023 wie folgt angepasst:

Montag
14.00 bis 18.30 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag
8.30 bis 11.30 Uhr

Mittwoch
geschlossen

Die Mitarbeiterinnen der Verwaltung stehen der Bevölkerung bei vorgängiger Terminvereinbarung auch ausserhalb dieser Zeiten gerne zur Verfügung. Ab September 2023 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Der Bevölkerung wird für das Verständnis bestens gedankt.

Gemeindeverwaltung am 31. Juli 2023 und 1. August 2023 geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Montag, 31. Juli 2023, sowie am Nationalfeiertag am Montag, 1. August 2023, den ganzen Tag geschlossen.

Der Pikettdienst des Bestattungsamtes ist bei Todesfällen an beiden Tagen jeweils zwischen 09.00 Uhr und 10.00 Uhr gewährleistet. Die diensthabende Person kann unter der Telefonnummer 062 777 30 10 in Erfahrung gebracht werden.

1.-August-Feier 2023 auf dem Haldenhof

Am Nationalfeiertag findet auf dem Haldenhof wiederum ein festliches Beisammensein und Verpflegung an verschiedensten Essensständen rund um den Hof statt.

Stossen Sie von 11.00 bis 16.00 Uhr auf den Geburtstag der Schweiz an. Das Haldenhof-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Einzelanlassbewilligungen

Der Gemeinderat hat den Organisatoren des Dorf-festes am Freitag, 23. Juni 2023, und dem Turnverein Hallwil für das Fussball-Grümpeltturnier auf dem Sportplatz am Freitag/Samstag, 14. und 15. Juli 2023, je eine Einzelanlassbewilligung erteilt. Ausserdem wurde beiden Veranstaltern bewilligt, die Öffnungszeiten bis 01.00 Uhr (Dorrfest) und 04.00 Uhr (Fussball-Grümpeltturnier) zu verlängern.

Veröffentlichung der Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Gestützt auf § 26 Abs. 2 des Gemeindegesetzes und § 15 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden werden die nachstehenden Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen vom 16. Juni 2023 veröffentlicht:

A: EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

1. Genehmigung des Protokolles der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. November 2022
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
3. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2022
4. Genehmigung der Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland, bestehend aus dem Bauzonen- und Kulturlandplan sowie der Bau- und Nutzungsordnung inklusive Anhang – ausgenommen des zur Überarbeitung zurückgewiesenen Teils:
 - Die Objekte Nr. 901 (Mitteldorf 48/49) und Nr. 904 (Mitteldorf 55) sind nicht als Gebäude mit Substanzschutz gemäss § 20 der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) auszuscheiden.
5. Genehmigung des Gebührenreglementes in Bausachen
6. Genehmigung des Verpflichtungskredites über CHF 380'000.00 für die Werkleitungssanierungen in der Zelglistrasse und in der Delle

Es unterstehen sämtliche Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung dem fakultativen Referendum. Ein solches kann von 1/4 der Stimmberechtigten innert 30 Tagen seit der Publikation ergriffen werden. Zwecks Einreichung eines Refe-

FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH

grafsanitär

Graf Sanitär GmbH

Feldstrasse 6
5725 Leutwil

Sanitäre Um- und Neubauten
Werkleitungsbau
Boilerentkalkungen
Enthärtungsanlagen

062 777 46 46

www.graf-sanitaer.ch



**ERFRISCHEND
ANDERS.**

Der neue Toyota Prius
Innovativer, dynamischer und effizienter.

10 JAHRE
GARANTIE &
ASSISTANCE

Preis Beispiel: Prius in Hybrid e-DVT 1.8i 130kW (180 PS), 0 bis 100 km/h: 11,2 s, 0-100 km/h, CO₂: 105 g/km, DE-EP 3, Service: inklusive 10 Jahren Garantie und Assistance nach 10 Jahren. Informationen für alle Toyota-Fahrer: www.gtf.ch. Bitte beachten Sie, dass die Angaben für CO₂ und Energieverbrauch nur für die angegebenen Modelle und Konfigurationen gelten.



Schlossgarage Seengen AG

Boniswilerstrasse 33, 5707 Seengen
T +41 62 767 50 90
info@schlossgarage-seengen.ch
www.schlossgarage-seengen.ch



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

rendumsbegehrens sind die von der Gemeindekanzlei erstellten Unterschriftslisten zu beziehen. Vor Beginn der Unterschriftensammlung kann der Wortlaut des Begehrens der Gemeindekanzlei zur Vorprüfung eingereicht werden.

Ablauf der Referendumsfrist: Montag, 24. Juli 2023

B: ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

1. Genehmigung des Protokolles der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 25. November 2022
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
3. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2022

Alle Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung wurden abschliessend gefasst und unterstehen nicht dem fakultativen Referendum. Sie sind endgültig.

Street-Art in der Aabach-Badi

Der Gemeinderat hat Raphael Fahrni die Bewilligung erteilt, die Aussenwand der Aabach-Badi am Sonntag, 9. Juli 2023, zusammen mit Jugendlichen aus der Region und circa fünf professionellen Künstlern mit einem neuen professionellen Graffiti aufzuwerten und zu verschönern. Raphael Fahrni hat bereits vor einigen Jahren das bestehende Graffiti geschaffen. Die Künstler wurden gebeten, mit den Örtlichkeiten respektvoll umzugehen und auf die anderen Besucher der Aabach-Badi Rücksicht zu nehmen.

Raphael Fahrni arbeitet mit der Jugendarbeit Seon

und der Jugendarbeit Oberes Seetal Fahrwangen zusammen und vermittelt Jugendlichen in Graffiti-Workshops die Regeln, Hintergründe und ein Basiswissen von Street-Art. Aufklärung und Bewusstseins-schaffung haben in diesen Workshops eine immer höher werdende Priorität.

Ärztliche Notrufnummer

Die Sommerferien rücken immer näher und weil auch der eine oder andere niedergelassene Hausarzt seine Praxis auch für eine kurze Zeit ferienhalber schliesst, werden während der Ferienzeit erfahrungsgemäss wieder mehr Patienten mit nichtdringenden Alltagsbeschwerden direkt in der Notfallstation des nächstgelegenen Spitals nach Hilfe nachsuchen und in der Vielzahl die bestehenden Kapazitäten überfordern.

Eine Entlastungsmöglichkeit bieten die Ärztliche Notrufnummer 0900 401 501 und MedicalGuide.ch. Diese beiden Notfallversorgungs-Angebote stehen den Aargauer Einwohnerinnen und Einwohner bei Alltagsbeschwerden für eine kompetente Erstberatung zur Verfügung, in dem sie dem Nutzer eine Empfehlung bezüglich dem optimalen Behandlungszeitpunkt sowie dem geeigneten Behandlungsort anbieten; und Ihren Patienten damit Sicherheit vermitteln, was als nächstes zu unternehmen ist.

Dorfgeschichte «Hallwil 1790 – 1970»;

Nachtragsbüchlein von Hans Urech

Auto Hans Urech, Nebikon, hat dem Gemeinderat ein Nachtragsbüchlein zur Dorfgeschichte überreicht.

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Notfall?

Auch ausserhalb der normalen Praxisöffnungszeiten wird Ihnen rasch, sicher und fallgerecht geholfen!



Telefonisch, persönlich

Ärztliche Notrufnummer Aargau 0900 401 501

- » Kostenpflichtig (Fr. 3.23/Min., ab Festnetz)
- » Erstberatung durch medizinisches Fachpersonal
- » Rasch, sicher und fallgerecht. Im Notfall erfolgt eine direkte Weiterleitung zum nächsten Notfallzentrum
- » 24 h / 365 Tage erreichbar



Digital, webbasiert

MedicalGuide medicalguide.ch

- » Kostenlos
- » Nutzer wird digital durch verständliche und strukturierte Befragung geführt
- » Liefert sichere Handlungsempfehlung
- » 24 h / 365 Tage erreichbar



Hans Urech hat zusätzliche Informationen zu der im Jahr 2016 erschienen Dorfgeschichte «Hallwil 1790 – 1970» niedergeschrieben. In seinen Notizen sind neue Erkenntnisse – die ihm zuvor verborgen geblieben sind – wiedergegeben. Es ist ihm ein Anliegen, diese weiterzugeben, bevor sie verloren gehen. Allenfalls können die Notizen mithelfen, vergangene Welten, aber auch die historischen Wurzeln und Prägungen des heutigen Lebensraumes besser zu verstehen.

Alle Käufer der Dorfgeschichte «Hallwil 1790 – 1970» sind herzlich eingeladen, das Nachtragsbüchlein kostenlos bei der Gemeindeverwaltung zu beziehen.

Aufruf zum Trinkwassersparen

Die Gemeinde Hallwil bezieht ihr Trinkwasser hauptsächlich von der Gemeinde Boniswil.

Aufgrund der bereits länger anhaltenden trockenen Witterung und der sehr heissen Temperaturen ist der Quellertrag in der Wasserversorgung Boniswil sehr tief. Der Gemeinderat Boniswil hat deshalb einen Aufruf zum Trinkwassersparen erlassen.

Wir bitten die Bevölkerung, sparsam mit dem Trinkwasser umzugehen. Folgende Massnahmen tragen dazu bei:

- Kein Einsatz von automatischen Sprengern für Rasen, Hecken und Sträucher (am besten gar nicht bewässern)
- Keine Neubefüllungen von Schwimmbecken
- Kein Waschen von Autos und Vorplätzen
- Toilettenspülung nur kurz betätigen
- Beim Zähneputzen, Händewaschen, Einseifen usw. zwischendurch den Wasserhahn schliessen
- Duschen anstatt baden

Sollte sich die Situation mit der Trockenheit über längere Zeit nicht verbessern, behält sich der Gemeinderat Boniswil vor, einschränkende Massnahmen zu verfügen.

Der Bevölkerung wird für den verantwortungsbewussten, umsichtigen und sparsamen Umgang mit dem Trinkwasser bestens gedankt.



Mike's «Brätzeli»

Die Brätzeli sind erhältlich bei:
Bäckerei Sollberger, Gontenschwil
Metzgerei Bolliger, Reinach

oder direkt bei mir bestellen:
www.mikes-braetzel.ch
info@mikes-braetzel.ch

Vereine

Alle Hallwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktivriege

Training: Fr., 20.15 – 21.45 Uhr. Volleyball: Mi., 20.15 – ca. 22.00 Uhr. Infos: www.stvhallwil.ch

Damenriege

Montagsturnen, 19 Uhr. Infos: Lüscher Dominique, Langjucharten 302, 076 488 14 64. Damenriege: Mo., 20.15 Uhr (mit Ausnahmen). Infos: Merz-Urech Marianne, Bühelstrasse 18, 5712 Beinwil am See, 079 566 74 39, www.stvhallwil.ch

Feuerwehrverein

Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Peter Eugen, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Frauenverein

Di., 23. Mai: Besuch im Sinnespark Villmergen. Treffpunkt 17.45 Schulhaus. Anmeldung: Schwegler Ruth, 062 777 37 06, schwegler.anton@bluewin.ch. Infos: Lüscher Dominique, 062 777 18 37, dominique.luescher@gmail.com und Schwegler Ruth, 062 777 37 06, schwegler.anton@bluewin.ch

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Jugendriege

Bei uns in der Jugi wird ausgiebig geturnt, Bewegung und Spass stehen bei uns ganz oben. Jedes Kind ist ein Teil der Gruppe und wird respektvoll be-

handelt. Kleine Jugi: Fr., 18 – 19 Uhr. Grosse Jugi: Fr., 19 – 20 Uhr. Infos: Herzog Jaqueline, jugi-hallwil@hotmail.com

Kinderturnen

Das Kinderturnen soll Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren ansprechen, die sich gerne bewegen und Freude an turnerischen Angeboten haben. Fr., 17. – 18 Uhr.

Kirchenchor

Proben: Do., 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchengemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Peyer Christa, Chorleiterin, 062 842 13 65

Männerriege

Der Turnbetrieb findet jeweils am Do. um 20.15 Uhr in der Turnhalle statt. Infos: Buchser Martin, Ausserdorf 12, 079 302 43 24, zofi90@bluewin.ch, www.stvhallwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch um 12 Uhr im Vereinszimmer. **Daten: 15. August, 19. September, 17. Oktober, 21. November, 12. Dezember.** Anmeldung bei Schwegler Ruth, 062 777 37 06. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16 Uhr; Ortsvertretung: Schwegler Ruth, 062 777 37 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der

Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Samariterverein

Infos: Sandmeier Maja, Präsidentin, 062 777 24 59, majasandmeier@bluewin.ch, www.samariter-seengen.ch

Schützengesellschaft

Auf der 300 m-Schiessanlage in Dürrenäsch pflegen wir das sportliche Schiessen. Im Auftrag des Bundes sind wir zudem für die Durchführung des Obligatorischen und des Feldschiessens zuständig. Zusammen mit der SG Dürrenäsch bieten wir jedes Jahr auch einen Jungschützenkurs an. Infos: Gautschi Markus, Dürrenäscherstrasse 108, 079 654 94 36, markus.gautschi@sunrise.ch, www.sghallwil.ch

SKBS OG Hallwil

Wir bieten folgende Aktivitäten für Sie und Ihren Hund an: Sachkundenachweis SKN, Erziehungskurs, Hundesport in den Sparten Begleithund, Sanitätshund und Obedience. Infos: Wilhelm Pascal, 079 586 76 17, www.skbs-hallwil.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Reformierte
Kirche Boniswil Egliswil
Hallwil Seengen

Tischfussball-Club Seetal

Infos: Brogli Peter, Mülisacher 89, 078 888 23 09, info@tfcs.ch, www.tfcs.ch

Trachtengruppe

Infos: Urech-Knechtli Lotti, Seengerstrasse 300, 076 568 71 21

Verein Kinder in Hallwil

Der Verein Kinder in Hallwil bietet Ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien im (und ums) Dorf zu knüpfen. Aktivitäten: Spielgruppe, Muki-Turnen, Kinder-Kaffi und weitere Angebote rund um Familie und Kinder. Infos: Herzog Jaqueline, schuler.jaqueline@hotmail.com, www.kinderhallwil.ch

Volley Seetal

Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meisterschaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids, Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga; Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen. Infos: Kästli Janina, Präsidentin, praesidium@volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Glas und PET können bei der Landi Hallwil entsorgt werden. Für Textilien steht beim Parkplatz «Käserstrasse» oder im Ausserdorf ein Container zur Verfügung. Papier und Karton werden an den publizierten Tagen gesammelt. Alle weiteren Entsorgungsgüter können bei einer privaten Entsorgungsstelle abgegeben werden. Informationen erhalten Sie direkt beim entsprechenden Anbieter.

Alteisen (Beschläge)

Jederzeit bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Altöle

Die Sammelstelle befindet sich bei der Opel-Garage Heinz Urech AG, Hallwil.

Aluminium

Alu wie Haushaltsfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen, Kaffee kapseln etc. können bei privaten Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Bauschutt

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

CDs/DVDs

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Abfälle wie Medikamente, Lösungsmittel, alte Far-

ben, Herbizide etc. können verschlossen und beschriftet an die ursprüngliche Verkaufsstelle (z. B. Drogerien oder Apotheken) in Originalgebinden zurückgeben werden.

Glas

Entsorgung bei der Landi Hallwil oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Grünabfälle

Container mit Jahresvignette oder Einzelmarke versehen.

Grüncontainer Einzelmarke:

240 Liter: CHF 10.00

800 Liter: CHF 35.00

Grüncontainer-Jahresvignetten:

240 Liter: CHF 140.00

800 Liter: CHF 490.00

Jahresvignetten können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung und in der Landi Hallwil.

Hauskehricht

Abfuhr Juni bis September jeden Dienstag, Oktober bis Mai jeden zweiten Dienstag. **Ausnahmen: 3. August.** Kehrichtsäcke sind jeweils bis spätestens um 7.00 Uhr zu deponieren.

| | |
|-------------------------------------|-----------|
| Gebührenmarken 17 Liter (10er-Set): | CHF 12.50 |
| Gebührenmarken 35 Liter (10er-Set): | CHF 21.60 |
| Gebührenmarken 60 Liter (10er-Set): | CHF 36.70 |
| Gebührenmarken 110 Liter (2er-Set): | CHF 12.95 |
| Containerplombe 240 Liter: | CHF 15.55 |
| Containerplombe 800 Liter: | CHF 48.60 |

Containerplomben und Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter erhalten Sie in der Landi Hallwil. Gebührenmarken 17, 35 und 60 Liter erhalten Sie auch im Frischmarkt Boniswil/Hallwil und in der Landi Seon.

Holz

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Kleider, Textilien

Können im Container beim Parkplatz «Käserstrasse», im Ausserdorf oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Konservendosen

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Papier und Karton

Sammlung am **21. September, 14. Dezember** ab 7.00 Uhr oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgen.

PET

Zurück an die Verkaufsstelle, bei der Landi Hallwil oder einer privaten Entsorgungsstelle.

Pneus

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Sperrgut

Versehen mit 110l-Gebührenmarken, pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max. 100 cm, Gewicht max. 25 kg.

Styropor

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Tierkadaver

Die Sammelstelle für Kadaver befindet sich bei der Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt), Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr und Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr.

Invasive Neophyten

Entfernen Sie invasive Neophyten aus Ihrem Garten, damit sich diese nicht unkontrolliert in die Nachbarschaft und in natürliche Lebensräume ausbreiten.

→ Pflanzen Sie stattdessen einheimische Arten – Sie stärken damit die Vielfalt.



Auffrechte Ambrosie



Riesenbärenklau



Asiatische Staudenknöteriche



Drüsiges Springkraut



Nordmerikanische Goldruten



Schmalblättriges Greiskraut



Essigbaum



Einjähriges Berufkraut



Chinesische Hanfpalme



Kirschlorbeer



Sommerflieder



Seidiger Hornstrauch



Asiatische Geissblätter



Vielblättrige Lupine



Glattes Zackenschötchen



Fünffingerige Jungfernebe



062 855 86 55
neobiota@ag.ch
www.ag.ch/neobiota



Kanton Basel-Stadt

061 267 67 36
bvdsf@bs.ch
www.stadtgaertnerei.bs.ch



061 552 51 11
neobiota@bl.ch
www.neobiota.bl.ch



Kanton Bern
Canton de Berne

www.be.ch/neobiota



032 627 26 95
neobiota@bd.so.ch
www.neobiota.so.ch

- verbotene invasive Neophyten
- invasive Neophyten

→ www.ag.ch/neophyten



Adrian Meier und sein Team sind eine perfekte Adresse, wenn es um Swimmingpools, Pflegemittel, Zubehör und Regenwasser geht.



GEMEINDE



AM Watershop AG: So macht das kühle Nass Spass

Das war Pool-Wetter vom Feinsten. Pünktlich zur Hausmesse der AM Watershop AG an der Breiten 80 in Hallwil lachte die Sonne und der Sommer klopfte temperaturmässig an die Tür. Ideal, um sich einen Überblick über Schwimmbäder, Poolpflege und die Regenwassernutzung zu verschaffen.

(tmo.) – Der Swimmingpool im eigenen Garten soll an heissen Sommertagen für Abkühlungen sorgen und Freude bereiten. Damit die Freude bereits im Vorfeld einer solchen Investition Schwung bekommt, lohnt es sich, einen Fachmann zu kontaktieren. Adrian Meier, Inhaber der AM Watershop AG, gehört zu jenen, welche beim Poolbau auf viele Jahre Berufserfahrung zurückblicken können. Bereits seit 23 Jahren ist er erfolgreich im Geschäft und auch bei der Nutzung von Regenwasser eine empfehlenswerte Adresse. Vor 10 Jahren hat er die Räumlichkeiten an der Breiten 80 bezogen. Hier kann er die Kunden perfekt beraten. Gerade auch

dann, wenn es um die Pflege der Pools geht. Das Pflege- wie auch das Zubehörsortiment sind gross. Auch die Auswahl an Regenwassertanks ist schier unerschöpflich. Die Nutzung von Regenwasser boomt seit Jahren regelrecht, wie Adrian Meier erzählt. Wie bei den Swimmingpools sei in diesem Bereich ebenfalls fast alles möglich. Eine Regenwasseranlage mit einem Fassungsvermögen von 52000 Litern sei die grösste, die er bisher realisiert habe. Sein Aktionsradius beschränke sich auf die Region, so Adrian Meier anlässlich der Hausmesse, bei welcher weitere Aussteller mit ihrem Angebot rund um Haus und Garten vertreten waren.

P. Blaser

Bedachungen und Fassaden AG

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich
www.blaser-bedachungen.ch



Entspannt in die Ferien. Mit der Reiseversicherung im Gepäck.

Stefan Studer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 09, stefan.studer@mobiliar.ch

Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
mobiliar.ch T 062 767 90 00, seengen@mobiliar.ch

die Mobiliar

1020475

GUCKST DU EUROPA 300 L

Luft-/Abluft Kompakt-Wärmepumpe für die
Warmwasserbereitung, Vorratsraumkühlung,
Kellerentfeuchtung

BESONDERS LEISTUNGS-
STARK UND EFFIZIENT

300 L
SPEICHER

BIS 5
PERSONEN

WARMWASSER
BIS 65°
*

* im Wärmepumpenbetrieb



OCHSNER WÄRMEPUMPEN

Ihr OCHSNER Systempartner für
professionelle Beratung, Planung und Installation:

Bereuter Haustechnik^{AG}

Bonswilerstrasse 10 info@bereuter-haustechnik.ch
5707 Seengen www.bereuter-haustechnik.ch
Tel. 062 777 18 13

Heizung Brennerservice Sanitär

ochsner.com

Die Gesamtrevision der Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland ist bis auf zwei Objekte gutgeheissen

48 von 659 Stimmberechtigten nahmen an der Gemeindeversammlung vom Freitag, 16. Juni, teil. Bis auf zwei Objekte konnte die Gesamtrevision der Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland verabschiedet werden, das Gebührenreglement in Bausachen wurde gutgeheissen und einem Verpflichtungskredit über 380 000 Franken für die Erneuerung der Werkleitungen in der Zelgli-strasse und in der Delle wurde ebenfalls zugestimmt.

(pte) – Ohne Wortmeldungen wurden das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. November 2022, die Jahresrechnung 2022 und der Rechenschaftsbericht 2022 von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern verabschiedet. Die Hallwiler Gemeinderrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 78 268,65 Franken ab. Dies ist um 156 498,35 Franken besser als im Budget für das Jahr 2022 angenommen. Beim Geschäft der Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland galt es über zwei Teilrückweisungsanträge zu entscheiden. Der Souverän zeigte sich damit einverstanden, die Ausscheidung der Objekte 901 (Statthalterhaus) und 904 (alte Post) als Gebäude mit Substanzschutz zur Überprüfung an den Gemeinderat zurückzuweisen. Der zweite Antrag, das Gebiet «Mürbe» in der Bauzone zu belassen, fand keine Mehrheit. Ein weiterer Antrag auf die Gesamtrückweisung der Planung fand ebenfalls keine Zustimmung. In der Schlussabstimmung wurde das Geschäft – ausgenommen der zurückgewiesene Teil – mit 26 Ja-Stimmen gutgeheissen. Nach Rechtskraft der Gemeindeversammlungsbeschlüsse können die Unterlagen beim Kanton zur Genehmigung eingereicht werden. Die Teilrückweisung wird durch den Gemeinderat überprüft und anlässlich einer nächsten Gemeindeversammlung wieder zur Be-

schlussfassung unterbreitet. Ohne Fragen konnte über das von Vizeammann Daniel Lüscher vorgestellte Gebührenreglement in Bausachen abgestimmt werden. 33 Stimmberechtigte hiessen das Reglement gut, das die Gebühren und Kosten, welche die Gemeinde für die Behandlung von Vorentscheid-, Bau- und Reklamegesuchen sowie für die Benützung von öffentlichem Grund für Bauinstallationen erhebt, regelt. Mit 37 Ja-Stimmen wurde dem Verpflichtungskredit über 380 000 Franken für die Werkleitungserneuerungen in der Zelglistrasse und in der Delle zugestimmt. Die Frage um die prioritäre Behandlung dieser Gebiete beantwortete der Gemeinderat mit dem Hinweis auf die zahlreichen Leitungsbrüche in der jüngeren Vergangenheit. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» orientierte der Gemeinderat über aktuelle Projekte und beantwortete Fragen aus der Bevölkerung. Ein Einwand über die als zu hoch empfundenen Tarife der Parkplätze wurde zur Kenntnis genommen. Eine weitere Wortmeldung betraf die anonymisierte Form der Protokolle auf der gemeindeeigenen Website. Der Gemeinderat verwies hier auf die Vorgaben des Kantons, der die Publikation in dieser Form vorschreibt. Auf Anfrage sind die Protokolle per Mail bei der Gemeindekanzlei in der Originalform bestellbar.

Finanzielle Dienstleistungen von Pro Senectute – damit Sie Ihre Finanzen jederzeit im Griff haben

Pro Senectute Aargau bietet für Seniorinnen und Senioren im Kanton Aargau wertvolle Unterstützungsangebote im Bereich Finanzen. Mit dem Steuerklärungsdienst, dem administrativen Dienst und dem Treuhanddienst stehen der Generation 60+ gleich drei Dienstleistungen zur Verfügung, damit Administration und Finanzen nicht mehr für Kopfzerbrechen sorgen.



(Eing.) – E-Banking, Lastschriftverfahren, Steuererklärungen, Formulare, Abgabefristen, Korrespondenzen – bei so vielen administrativen Aufgaben kann man schnell den Überblick verlieren. Insbesondere im Alter. Aus diesem Grund hat Pro Senectute Aargau drei verschiedene Dienstleistungen zur Unterstützung der Generation 60+ in finanziellen und administrativen Belangen ins Leben gerufen:

- Der Steuerklärungsdienst: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Pro Senectute Aargau unterstützen Menschen ab 60 Jahren beim Ausfüllen der Steuererklärung – diskret und vertraulich. Die Unterstützung und Beratung finden jeweils bei den Seniorinnen und Senioren zu Hause statt. Die Tarife sind abhängig vom Zeitaufwand und dem steuerpflichtigen Einkommen und Reinvermögen der Person.
- Der Administrative Dienst: Vergütungsaufträge, Lastschriftverfahren und E-Banking – die

modernen Formen des Zahlungsverkehrs können gerade ältere Menschen leicht überfordern. Doppelte oder ungewollte Zahlungen oder verpasste Fristen können die Folge sein. Auch der administrative Verkehr mit den Sozialversicherungen und Krankenkassen können für Seniorinnen und Senioren zum Problem werden. Die kompetenten Mitarbeitenden des administrativen Diensts von Pro Senectute Aargau unterstützen die Generation 60+ beim Erledigen genau dieser Aufgaben.

- Der Treuhanddienst: Wenn ältere Personen ihre finanziellen und administrativen Aufgaben vollumfänglich abgeben möchten, kann der Treuhanddienst von Pro Senectute Aargau eingesetzt werden. Dafür müssen dem Treuhanddienst die dafür notwendigen Vollmachten erteilt werden.

Weitere Informationen zu den Dienstleistungen erhalten Sie direkt bei der Beratungsstelle im Bezirk.

Möchten Sie sich freiwillig engagieren?

Schon mit wenig Einsatz können Sie Seniorinnen und Senioren in deren Privathaushalt bei administrativen Aufgaben und beim Ausfüllen der Steuererklärung unterstützen. Wir bieten Ihnen eine sinnstiftende Tätigkeit und eine kleine, pauschale Spesenentschädigung. www.ag.prosenectute.ch



Das Bar-Team sorgte für Nachschub in flüssiger Form. Die vielen Besucher genossen das Dorffest auf dem Schulareal.



Dorffest: Haubuern lachte die Abendsonne

Ohne fleissige Helferinnen und Helfer im Hintergrund geht gar nichts. Dank ihnen wurde das Dorffest Ausgabe 2023 auf dem Schulareal Hallwil zu einem Erfolg. Vor allem – und das stand im Zentrum – zu einem gemütlichen Fest für Gross und Klein.

(tmo.) – Ein Dorffest auf die Beine zu stellen erfordert viel organisatorisches Geschick, damit auch ja nichts vergessen geht. Was dabei herauskommt, wenn alle Involvierten am selben Strick ziehen und Herzblut investieren, zeigte das Dorffest eindrücklich. Auf dem Festgelände war alles hergerichtet für ein gemütliches Fest. Fest- und Barzelt standen, Dekos in Form von wunderschönen Sonnenblumen schmückten die Tische und verliehen dem Fest einen optischen «Landliebe»-Touch, die Festbankgarnituren im Openair-Bereich bildeten das eigentliche Festzentrum und im Gastrobereich wurde kräftig eingehetzt – beim Turbo-Raclette-Ofen;

bei der XXL-Pfanne, wo die kleinen Bratkartoffeln schmorten, oder auf dem Feuerschalengrill, wo die Würste brutzelten. Fingespitzengefühl punkto Temperatur erforderte die Platte, wo die herrlichen Crêpes gebacken wurden. Das Haldenhof-Team um Kurt Brunner hatte alles im Griff, um die hungrigen Festbesucher zu verköstigen. Neben ihnen trugen viele andere wie etwa die Schulleitung, die Lehrpersonen, die Feuerwehr, die Bar-Frauen, DJ Erwin und viele andere mehr ebenfalls zum guten Gelingen bei. Der ressortverantwortliche Gemeinderat Reto Urech bedankte sich in seiner Ansprache bei allen Beteiligten für ihren tollen Einsatz.



Langjährige Mitarbeitende der Garage Brun Reinach

«Es passt einfach!» Dies gilt auch in der Garage Brun Reinach. Langjährige Mitarbeitende feiern zusammengerechnet ihr 49-jähriges Jubiläum: Bashkim Azizi mit 20 Jahren, Herbert Fankhauser mit 16 Jahren und Sara Auchli mit 13 Jahren.



Das Team der Garage Brun Reinach mit den drei langjährigen Mitarbeitenden.

(dah) – Im Jahre 1974 wurde durch die Familie Brun die Garage Brun Reinach gegründet, damals noch unter dem Namen Wynental-Garage. Bereits drei Jahre später war die Marke Toyota ein fester Bestandteil des Fahrzeugangebotes. Mit der Erstellung des Bereiches Carrosserie und Autospritzwerk nach neusten Standards im Jahre 1998 erfolgte ein weiterer Meilenstein. In den darauffolgenden Jahren wurde immer wieder in An- und Umbauten investiert. So entstanden ein neuer Showroom, Büroräumlichkeiten, Lagerräume und ebenfalls eine Wohnung. Diese Investitionen können unter anderem auch den langjährigen Mitarbeitenden verdankt werden. Ohne ihre Treue und Beständigkeit wäre die Garage nicht an diesem Punkt, wo sie jetzt ist. Geschäftsleiter Marco Brun bedankt sich deshalb besonders bei drei Mitarbeitenden.



Sara Auchli aus Hallwil ist die gute Fee im Büro.

Seit 13 Jahren ist Sara Auchli aus Hallwil bei der Garage Brun Reinach angestellt. Die gute Fee im Büro erledigt alle administrativen Tätigkeiten und führt akribisch die Buchhaltung. Ursprünglich kommt sie aus der Parfüm- und Kosmetikbranche und besitzt umfangreiches Wissen im Bereich

Detailhandel. Etliche Jahre arbeitete sie zudem für ein Bauunternehmen, bis dann ab 2010 die Garage Brun Reinach ihr neuer Arbeitgeber wurde. Gestartet mit einem 20%-Pensum bestreitet sie nun jeweils am Morgen ein 50%-Pensum. Die ein Stück weit frei einteilbaren Arbeiten schätzt sie besonders. Während der sogenannten fünften Jahreszeit trifft man die leidenschaftliche Fasnächtlerin an verschiedensten Anlässen an. Während ihrer Ferien entdeckt die zweifache Mutter mit ihrem Mann per Camper die grosse weite Welt.



Herbert Fankhauser liebt seine abwechslungsreiche Tätigkeit.

Bereits seit 16 Jahren ist Herbert Fankhauser aus Reinach ein treuer Mitarbeiter. Durch seinen Vater und seine Autospenglerei und Malerei wurde ihm dieses Handwerk sozusagen in die Wiege gelegt. Trotzdem zog es ihn stärker hin zum Automechaniker, nicht zuletzt aufgrund der hohen Lautstärke in der Spenglerei und den Geruchsemissionen der Malerei. Als er sich im Jahre 2003 in der Nähe der Garage Brun niederliess und nach einer Ausstellung ein Auto kaufte, bot Marco Brun ihm eine Stelle an. Da er jedoch zu dieser Zeit bei der Villiger Söhne AG als Betriebsmechaniker arbeitete und zufrieden war, lehnte er zuerst ab. Vier Jahre später entschied er sich dann doch für den näher

gelegenen Arbeitsort. Dieser Wechsel war jedoch nicht nur mit Vorteilen verbunden. Die kurze Distanz zum Arbeitsplatz erforderte eine strikte Trennung zwischen Arbeit und Freizeit, was am Anfang nicht einfach war. Seine abwechslungsreiche Tätigkeit als Teamleiter Werkstatt liebt er, denn einen reinen Bürojob könnte er sich nicht vorstellen.



Bashkim Azizi aus Leimbach bedankt sich bei der Kundschaft.

Treuer Mitarbeiter ist Bashkim Azizi aus Leimbach. Seit 20 Jahren arbeitet er bei der Garage Brun Reinach. Sein Berufsleben startete der jetzige zweifache Vater bei der Egli Motorradtechnik AG in Bettwil. Auf diese Ausbildung blickt er heute dankend zurück, denn diese Zeit war für ihn sehr lehrreich. Im Anschluss ergänzte er laufend sein Wissen bei weiteren Arbeitgebern. Zur Marke Toyota gelangte er durch Zufall, jedoch lernte er schnell, die gute Qualität und die Langlebigkeit der Marke zu lieben. Mit dieser Leidenschaft geht er auch Tag für Tag an die Arbeit und stellt die Kundschaft vollkommen zufrieden. Stetig besucht er Kurse bei der Marke Toyota, um trotz den zahlreichen Veränderungen in der Autoindustrie ajour zu bleiben. In den 20 Jahren erlebte Bashkim so viele schöne Momente und möchte sich auch auf diesem Weg bei den Kundinnen und Kunden für ihre Treue bedanken.



Wir sind der regionale Dienstleister für Strom, Wasser, Abwasser sowie Telekommunikation in der Region **aargauSüd** und beschäftigen über 40 Mitarbeitende und Lernende.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine(n)

Mitarbeiter/in der Trinkwasserversorgung 100% (m,w,d)

Deine Hauptaufgaben sind

- Betrieb und Unterhalt der Wasseranlagen, um diese aufrecht zu erhalten
- Leitungsbau von Hauptleitungen, Quelleitungen, Hauszuleitungen

Das bringst du mit

- Handwerkliche Grundausbildung Sanitär EFZ, Schlosser oder verwandte Berufe
- Idealerweise Erfahrung im Leitungsbau
- Führerausweis der Kategorie B
- FA Rohrnetzmonteur / FA Brunnenmeister von Vorteil
- Bereitschaft zur Weiterbildung auf Niveau Fachausweis (z.B. FA Rohrnetzmonteur/FA Brunnenmeister)

Du passt zu uns, wenn....

...du mitdenkst, selbstständiges Arbeiten gewohnt bist damit wir uns gemeinsam weiterentwickeln können.

...du zuverlässig, flexibel, belastbar bist und ein positives Auftreten hast.

...du ein umgänglicher Typ bist und gerne im Team arbeitest.

...du Ordnungssinn hast und dir die Qualität deiner Arbeit wichtig ist.

...du bereit bist regelmässig Pikett zu Leisten. (Wohnort in der Region)

Unser Angebot

- Eigenverantwortliche und vielseitige Aufgabe im motivierten Team
- Zeitgerechte Anstellungsbedingungen und moderne Arbeitsmittel
- Zielgerichtete Weiterbildungsmöglichkeiten und leistungsgerechtes Salär
- Kleines Unternehmen, bei dem du dich laufend weiterentwickeln und deine Ideen einbringen kannst

Weitere Auskünfte erteilt dir gerne: Roger Soland, Leiter Trinkwasser, 079/237 67 10.

Sende deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:

roger.soland@ews-energie.ch.

EWS Energie AG

Winkelstrasse 50 • 5734 Reinach • Telefon +41 62 765 64 63
www.ews-energie.ch • info@ews-energie.ch



MALERGESCHÄFT STEINER AG



Maler/-in EFZ

50 – 100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Martina Moos
062 771 21 14
info@malersteiner.ch
www.malersteiner.ch



BEINWIL AM SEE

MALERGESCHÄFT STEINER AG



Malerpraktikant/-in

10 – 100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Martina Moos
062 771 21 14
info@malersteiner.ch
www.malersteiner.ch



BEINWIL AM SEE

ERISMANN AG



Landschaftsgärtner/-in EFZ mit Führungsfunktion

100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Matthias Urech
info@erismannag.ch
www.erismannag.ch



MEISTERSCHWANDEN

DORMANN FAHRZEUGBEDARF AG

Ersatzteilverkäufer (m/w)

100%

Ab 1. August oder nach Vereinbarung

Dominic Gaugler
dominic@dormann.ch
www.dormann.ch



REINACH

EWS ENERGIE AG



Mitarbeiter/-in Trinkwasserversorgung (m,w,d)

100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Roger Soland
roger.soland@ews-energie.ch
www.ews-energie.ch



REINACH

OBRIST AUGENOPTIK AG

Augenoptiker/in EFZ

60 – 100%

Ab Sommer oder nach Vereinbarung

Stephan Spirgi
062 771 12 39
info@obrist-optik.ch
www.obrist-optik.ch



REINACH

Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

Die Zeitung
mit Mehrwert

Jetzt auf unserer
Jobplattform:
jobs.dorfheftli.ch



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
Werberberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

STARTE DEIN
**Sommer
Training**

Gültig bis
31.07.2023

2 MONATE NUR
CHF 22.-!

Jetzt Termin vereinbaren,
vorbeikommen & profitieren!



056 667 04 40
www.mttz.ch

Für Kinder unter 16 Jahren sind keine, aber gerne mitzubringen. Ab 16 Jahren

Prima



**Wir
haben
365 Tage
für Sie geöffnet!**

Mo. - Sa. 06.00 - 21.00
So. 08.00 - 20.00

Seetalstrasse 5 Reussgasse 2
5706 Boniswil 5703 Seon



Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Der Feind

Christine Brand, Blanvalet (2023)

Beschreibung:

Eine bizarre Mordserie an Männern sowie Schüsse während einer Frauentisko – in Band 5 der Erfolgsserie halten gleich zwei Fälle Milla Nova und das Team um Sandro Bandini auf Trab.

Ein Mann wurde an sein Bett gefesselt und hingetrichtet. Gleichzeitig jagt das Team um Polizeichef Sandro Bandini einen Mann, der in einer Frauentisko in einem linken Kulturzentrum um sich schoss. Die Vermutung eines rechtsextremen Hintergrunds liegt nahe, doch TV-Reporterin Milla Nova vermutet ein anderes Motiv: Frauenhass. Gemeinsam mit ihrem blinden Freund Nathaniel taucht sie in die dunkle Welt der Incels ein. Zwei Fälle, bei denen der Hass auf das andere Geschlecht eine vitale Rolle spielt. Ist es Zufall oder besteht ein Zusammenhang?

Tipp von Yvonne Strobel:

Es hat mir wieder unheimlich Spass gemacht, diesen Krimi zu lesen, welcher an so vielen mir bekannten Orten spielt. Ein Wiedersehen mit all den liebgewonnenen Figuren aus früheren Fällen. Die mutige, manchmal leichtsinnige Reporterin Milla, der gewissenhafte Polizist Sandro, der herzhaft Nathaniel, die bewundernswerte Rechtsmedizinerin Irena und viele mehr ...

Wut, Hass, Mord und verzerrte Weltbilder – Spannung bis zur letzten Seite. Grosse Leseempfehlung!



Lavendelglück

Annette Lepple, Ringier (2022)

Beschreibung:

Lavendel übt eine ganz besondere Faszination auf uns aus. Mit seinem unverkennbaren Duft und seinen blauviolett Blüten weckt er die Sehnsucht nach dem Süden. Als beliebte Gartenpflanze sorgt er nicht nur für mediterranes Flair, sondern wird auch von Insekten geschätzt. Wegen seiner heilenden und entspannenden Wirkung wird Lavendel zudem seit je als zuverlässiges Hausmittel verwendet und auch in der hiesigen Küche wird das aromatische Kraut gern eingesetzt.

Tipp von Trix Fehlmann:

Es ist ein liebevoll gestaltetes Buch, mit vielen wundervollen Fotos. Der Lavendel, «ein Kraut für alle Fälle», wird in all seinen Facetten gezeigt. Auf jeder Seite erhält man weiteres interessantes Wissen und viele praktische Anregungen, wie man diese faszinierende Pflanze verwenden kann.

Die gut verständlichen und schön präsentierten Anleitungen regen an, die vielfältigen Vorschläge sofort auszuprobieren.

Manuelas Lieblings-Produkt: Traumhaft leichtes Wildseidenduvet – perfekt im Sommer



Das leichte Wildseidenduvet besteht aus 100% reiner Seide. Es wurde speziell für den Einsatz während der wärmeren Sommermonate entwickelt. Dank der Seide ist es aber auch wärmend in kühleren Nächten.

Wildseide ist eine natürliche Seidenart, die aus den Kokons der Seidenraupe gewonnen wird. Sie zeichnet sich durch ihre hohe Qualität und Geschmeidigkeit aus. Das leichte Wildseidenduvet bietet daher eine luxuriöse und angenehme Schlafumgebung.

Eines der Hauptmerkmale dieses Duvets ist seine Atmungsaktivität. Die Seidenfasern ermöglichen eine gute Luftzirkulation und wirken feuchtigkeitsregulierend. Dadurch bleibt das Bett angenehm kühl und frisch, selbst in den heissesten Nächten. Es hilft, übermässiges Schwitzen zu reduzieren und ein komfortables Schlafklima zu gewährleisten.

Ein weiterer Vorteil von Wildseide ist ihre natürliche Leichtigkeit. Das Duvet ist nicht nur angenehm auf der Haut, sondern auch leichter im Vergleich zu anderen Materialien wie Daunen oder Polyester. Daher ist es das ideale Bettdeckenprodukt für den Sommer. Es bietet Komfort, Atmungsaktivität und Erfrischung, um Ihnen eine angenehme Schlafumgebung zu schaffen.



Manuela Weissen
Buchhaltung

Tipp von der begeisterten Mitarbeiterin

Das leichte Wildseidenduvet besteht aus 100% natürlichen Materialien. Es enthält keine synthetischen oder chemischen Zusätze und ist daher eine umweltfreundliche Wahl.

Profitieren Sie jetzt!

20% Rabatt auf das Wildseidenduvet SETANATUR bis Ende Juli



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

Die Regionalpolizei

Im Kanton Aargau gibt es 15 Regional- und Stadtpolizeien mit über 300 Polizistinnen und Polizisten. Was macht eigentlich die Regionalpolizei und wofür ist sie zuständig?



Die Regionalpolizeien im Kanton Aargau sind stark in ihren jeweiligen Regionen vernetzt und verankert. Die über 300 Regionalpolizistinnen und -polizisten kennen sich in ihren Regionen sehr gut aus. Dadurch wissen sie genau, wo sich die Hotspots befinden. Durch die hohe Patrouillendichte der Regionalpolizeien steigt das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung. Zudem sind die Interventionszeiten aufgrund der optimalen Regionenverteilungen sehr gering. Aus diesem Grund kann schnell auf eintretende Ereignisse reagiert werden.

Die Regionalpolizeien sind hauptsächlich zuständig für die Ruhe, Ordnung und Sicherheit in ihrem Einsatzgebiet. Dies beinhaltet unter anderem Verkehrs-, sicherheits- und verwaltungspolizeiliche Aufgaben zu erledigen. Hier ein kleiner Auszug aus dem Aufgabengebiet:

- Alarmeinsätze
- lokale polizeiliche Anlaufstelle der Bevölkerung

- präventive Patrouillentätigkeit
- Intervention bei Streitigkeiten und Konflikten
- Überwachung und Kontrolle des ruhenden und fließenden Verkehrs im Gemeindegebiet
- Verkehrserziehung an Kindergärten und Schulen
- Kontrolle von Gastgewerbe, Tierhaltung und Hundegesetz, Umweltschutz usw.
- Haus- und Mietausweisungen
- Zustellungen von Gerichtsakten
- Dienstleistungen fürs Strassenverkehrsamt und vieles mehr.

Auszug aus dem Dekret über die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit – 531.210:

Sie sind rund um die Uhr für die Sicherheit und Ordnung ihrer Bürgerinnen und Bürger im Einsatz. Mit gezielten Kontrollen von Hotspots, Personenkontrollen, Fusspatrouillen in Quartieren und Einkaufsgeschäften, stehenden Verkehrskontrollen und gezielten Geschwindigkeitskontrollen setzen sie auf eine nachhaltige Wirkung und sind bestrebt, für ein starkes Sicherheitsgefühl der Bevölkerung zu sorgen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema, dann melden Sie sich.

Ihre Regionalpolizei

Bildnachweis: Gerd Altmann auf Pixabay



RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Mermaid Gin



Mit der blau schimmern- den Flasche in Fischschuppen-Optik hat die 2014 eröffnete Isle of Wight Distillery die Aufmerksamkeit ihrer Kundschaft sicher. Der Mermaid Gin wurde von Xavier Baker und Conrad Gauntlett entworfen,

die sich einen lokalen, umweltfreundlich produzierten Gin wünschten. Auf der Zutatenliste stehen Wacholderbeeren, Meerfenchel, Zitronenzesten, Holunderblüten, Hopfen, Koriander, Paradieskörner, Engelwurz, Süssholzwurzel und Veilchenwurzel. Dabei werden einige der Botanicals direkt von der Insel bezogen, die der Südküste Englands vorgelagert ist. Auch das gefilterte Quellwasser, welches das hochprozentige Destillat auf die finale Trinkstärke bringt, stammt von der Isle of Wight. Um dem Nachhaltigkeitsanspruch gerecht zu werden, achtet man nicht nur bei der Beschaffung der Zutaten auf eine positive Ökobilanz – auch die Flasche besteht aus recycelten und teilweise kompostierbaren Elementen. Im Geschmack treffen facettenreiche Gewürznoten auf zurückhaltende Zitrusfruchtaromen und auf eine gewisse Pfefferschärfe. Auch die Wacholderbeeren sind herauszuschmecken. Obwohl der von den Kalkkliffs der Insel gepflückte Meerfenchel

als Leitbotanical gilt, ist dieser nur unterbewusst wahrnehmbar – immerhin kann man bei der Verkostung einen Hauch von salziger Meerluft spüren. Dank der ausgeglichenen, vielschichtigen Aromatik lässt sich der Mermaid Gin gut mit jeglichem Indian Tonic Water kombinieren.

Preis pro Flasche: CHF 54.90

Mermaid Pink Gin



Der Mermaid Pink Gin wurde als Ergänzung zum blauen Mermaid Gin von Xavier Baker und Conrad Gauntlett entworfen, die sich eine lokale, umweltfreundlich produzierte Spirituose wünschten. Auf der Zutatenliste stehen

Wacholderbeeren, Meerfenchel, Zitronenzesten, Holunderblüten, Hopfen, Koriander, Paradieskörner, Engelwurz, Süssholzwurzel, Veilchenwurzel – und Erdbeeren. Die roten Früchte werden ebenso wie einige der anderen Botanicals direkt von der Insel bezogen, die der Südküste Englands vorgelagert ist. Nachdem die Erdbeeren vier Tage lang im Mermaid Gin eingelegt waren, wird die Spirituose erneut destilliert und anschliessend mit lokalem Quellwasser auf Trinkstärke gebracht.

Preis pro Flasche: CHF 54.90

Unsere Füße



Der Fuss ist der unterste Abschnitt des Beins der Landwirbeltiere. Er besteht beim Menschen aus der Fusswurzel, dem Mittelfuss und den fünf freien Zehen.

Unsere Füße sind beeindruckend komplex aufgebaut: 26 Knochen, 27 Gelenke, 32 Muskeln und Sehnen, 107 Bänder und 1700 Nerven-Endungen bilden ein ausgeklügeltes stabiles System, das uns durchs Leben trägt.

An einem Tag kommen wir durchschnittlich auf 8000 bis 10000 Schritte, das entspricht in etwa einer Entfernung von 8 Kilometern. Insgesamt legen wir in unserem gesamten Leben durchschnittlich ca. 128700 Kilometer zurück, das ist vergleichbar mit mehr als 3 Weltumwanderungen.

Über 90000 Schweißdrüsen scheiden wir täglich mehr als einen halben Liter an Feuchtigkeit über

unsere Füße aus. Das hilft uns, die Körpertemperatur zu regulieren und unseren Körper vor Überhitzung zu schützen. Dadurch bildet sich aber häufig auch ein feuchtwarmes Milieu in unseren Schuhen. Diese bieten einen idealen Nährboden für Mikroorganismen. Bakterien fangen an, den geruchlosen Schweiß zu zersetzen, und es kommt zu den unbeliebten Käsefüßen.

Durch das richtige Schuhwerk und eine regelmäßige Fusshygiene kann dem entgegengewirkt werden.

Es gibt viele Probleme, die unsere Füße betreffen können. Deshalb lohnt sich die Pflege unserer Füße und auch der Gang zur Fusspflege, insbesondere wenn die Pflege der Füße (altersbedingt) schwieriger wird.

Bei leichten Fussproblemen wie Fusspilz, Nagelpilz, Hühneraugen, Schwielen oder auch bei Fersensporn und Hallux kann die Apotheke oft helfen. Doch gilt es, nicht zu lange zu «doktern», um Chronifizierungen zu verhindern. Wenn ein kurzfristiger Versuch nichts bringt, lohnt sich ein Gang zum Spezialisten.

Beatrice Wild
 Toppharm Wyna Apotheke

Literatur:
<https://de.wikipedia.org/wiki/FuB> ;<https://www.dermasence.de/ratgeber/dermasence-wissen/blog/5-fakten-ueber-deine-fuesse>
 Bildnachweis: Olichel auf Pixabay.com

Warum besser in der Praxis

Viele Operationen können heute ambulant durchgeführt werden. Zu meinen Ausbildungszeiten verblieben an einem Leistenbruch, an Krampfadern oder am Meniskus Operierte noch mehrere Tage im Spital nach der Operation. Dies hat sich aus medizinischen und Kostengründen deutlich verändert, diese Operationen müssen heute meist ambulant im Spital durchgeführt werden.



Da für eine ambulante Behandlung die Krankenkasse komplett zahlungspflichtig ist, kommt es hier zu einer leichten, jedoch vorhandenen Kostenreduktion gegenüber dem früher üblichen stationären Aufenthalt, da hier sowohl die Krankenkasse, als auch der Kanton die Behandlung bezahlt.

Für Operationen jedoch, die nicht zwingend am Spital ambulant durchgeführt werden müssen (z.B. Karpaltunnelsyndrom, Operation von springenden Fingern, gutartige Haut-Tumor-Entfernungen und ähnliches), ist eine operative Versorgung ambulant in der Praxis deutlich günstiger. Bei einer ambulanten Versorgung im Spital rechnet sozusagen jede Berufsgruppe (Narkosearzt, Narkosepfleger, OP-Pfle-

ger, Krankenpflege in der Nachbetreuung, Operateur, OP-Pflege etc.) Arbeitszeit und Aufwand eigenständig ab, was deutlich höhere Kosten verursacht im Vergleich zu einer Operation ambulant in der Praxis, bei welcher der Operateur alle Arbeitsschritte selbst durchführt. Dies vor allem für Operationen, die aus medizinischen Gründen nicht in einem Spital-OP durchgeführt werden müssen (Beispiele siehe oben). Die Durchführung von kleinen und im Praxis-OP problemlos durchzuführenden Operationen im Spital verursacht also viel höhere Kosten und ist auch für den Patienten / die Patientin deutlich aufwendiger. In einer Zeit, in der man im Gesundheitswesen jeden Franken umdreht und ein extremer Fachkräftemangel herrscht, bedarf es dringend auch der Schonung von zeitlichen und personellen Ressourcen im Spital. Sicher, auch bei uns gibt es zunehmend Wartezeiten. Bei nicht dringlichen Operationen versuchen wir jedoch, wenn möglich, zeitnah nach der Erstkonsultation einen Operationstermin zu finden.

Vor allem bei den Handoperationen hat sich eine Betäubung des gesamten Armes, die ich selbst anlege, bewährt. Die Operation wird selbstverständlich erst dann durchgeführt, wenn keinerlei Sensibilität mehr im Operationsgebiet vorhanden ist. Die Operationszeit beträgt meist nur wenige Minuten, anschliessend wird ein fester Verband angelegt, Schmerzmittel rezeptiert und die Nachbehandlungstermine vereinbart.

Dr. med. Michael Kettenring
 Bildnachweis: Engin Akyurt auf Pixabay

Ferien mit Hund



Haben Sie Sommerferien geplant? In der Vorfreude darf man die nötigen Vorbereitungen und Abklärungen wie zum Beispiel die Gültigkeits-Kontrolle von Pass oder Identitätskarte nicht vergessen. Auch Hunde müssen für den Grenzübergang einen Heimtierpass mit Microchip-Nummer und eine gültige Tollwutimpfung vorweisen. Skandinavische Länder und Grossbritannien schreiben zusätzlich eine vom Tierarzt bestätigte Entwurmung im Zeitraum von einem bis fünf Tagen vor der Einreise vor. In gewissen Ländern sind Maulkorb und Leine mitzuführen und Frankreich hat zudem eine Einreisesperre für Kampfhunderassen.

Soviel zu den behördlichen Vorschriften. Zum Schutze der Gesundheit des Hundes empfehlen Tierärzte und -ärztinnen zusätzlich die kombinierte Impfung und einen zuverlässigen Zeckenschutz. Denn in Osteuropa und im Mittelmeer Raum leben Zeckenarten, welche

Blutparasiten übertragen können. Viele der Zeckenschutzpräparate schützen zudem auch vor Mücken, die mit ihrem Stich Krankheiten wie Leishmaniose oder Dirofilariose (Herzwürmer) übertragen. Wegen der Gefahr einer Infektion mit Herzwurmlarven wird auch eine Entwurmung innerhalb von vier Wochen nach Ansteckungsmöglichkeit, also nach der Rückkehr, empfohlen.

Wer mit Fähre/Schiff, Flugzeug oder Bahn reist, sollte vorgängig genau abklären, welche administrativen Vorkehrungen getroffen werden müssen. Häufig ist es einfacher, den Hund zu Hause betreuen zu lassen oder in die Obhut eines Tierheims (die in der Ferienzeit leider oft auch ausgebucht sind) zu geben. Potenzial zur Verbesserung haben auch die SBB: Hunde zahlen hier ein halbes Ticket oder müssen für Fr. 25.– eine Hundetageskarte lösen, dürfen aber nur unter dem Sitz Platz nehmen (und reinigen dabei den Zug von Essensresten). Eine Hundekarte analog der Juniorkarte wie für mitreisende Kinder gibt es leider nicht. Ich werde das Gefühl nicht los, dass Hunde im Zug nicht erwünscht sind.

Haben Sie positive Erfahrungen gemacht auf Ihrer Reise mit Hund? So würden wir uns über den Tipp per E-Mail (kleintierpraxiskueng@bluewin.ch) sehr freuen und ihn auf unserer Website veröffentlichen.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch
Bildnachweis: AnnerleyHub auf Pixabay

Asiat. Staudenknöterich – erfolgreicher Welteroberer



Alles begann in Europa mit der Einfuhr des Japanischen Staudenknöterichs als Zier- und Futterpflanze vor ca. 200 Jahren. Die imposante Knöterichstaude, die bis vier Meter hoch werden kann, war damals wegen des schnellen und üppigen Wachstums begehrt, weil man glaubte, sie als Futterpflanze für das Vieh und im Wald auch als Äsungspflanze für das Rotwild nutzen zu können. Leider machten das Vieh, Hirsche und Rehe diesem Ansinnen einen Strich durch die Rechnung. Sie nahmen die neue Futterquelle nicht an. Die Imker jedoch freuten sich, da der Staudenknöterich eine gute Bienenweide ist und der Honig wohlschmeckend ist. Staudenknöteriche sind zweihäusig, das heisst, es gibt getrennte Pflanzen, männliche mit Pollen und weibliche mit Stempel. Obwohl die ersten aus Asien eingeführten Pflanzen alle weiblich waren und keinen Partner fanden, haben sie sich dennoch erfolgreich verbreitet und wurden bereits im 19. Jahrhundert zur Plage. Es zeigte sich, dass kleinste Bestandteile der Pflanze sich als Sprosswurzel (Rhizom) wieder zu einer ganzen Pflanze entwickeln können und zwar ungeschlechtlich (vegetativ). So sind Gartenabfälle, Erdarbeiten, mitgeschwemmte Pflanzenteile an Wasserläufen, verschleppte Wurzelstücke durch Nagetiere u.a.m. für eine rasante Verbreitung des Knöterichs hauptverantwortlich. Noch im 19. Jahrhundert wurde ein weiterer asiatischer Staudenknöterich nach Europa gebracht, nämlich der Sachalin-Staudenknöterich, der auf der Insel Sachalin verbreitet ist. Er hat grössere, elliptische Blätter im Gegensatz zum Japanischen Staudenknöterich, der herzförmige Blätter besitzt. Er wird

etwas höher als sein japanischer Bruder. In der Urheimat der asiatischen Staudenknöteriche, wo die beiden Arten in getrennten Arealen auftreten, gibt es keinen genetischen Austausch. Doch hier in Europa betreiben die beiden nahen Verwandten Arten Inzest. Der weibliche Japanische Knöterich kann, wenn er auf einen männlichen Sachalin-Knöterich trifft, befruchtet werden. Aus dieser Kreuzung ist ein europäischer Hybrid (Bastard) entstanden. Dieser neue Bastard-Staudenknöterich ist als neue Art sehr fruchtbar und kann sich ebenfalls geschlechtlich weitervermehren. Er ist noch vitaler und wächst noch schneller als seine Eltern. Da er mit weniger Licht auskommt, kann er auch stärker beschattete Bereiche besiedeln. Er wächst nicht nur in Fluss- und Bachauen, sondern auch an Strassenrändern, auf Autobahnmittelstreifen, Industriebrachen und an Bahndämmen. Der invasive Neophyt ist auf der internationalen Anklagebank, auch in Nordamerika, Australien und Neuseeland. Mit seinen dichten Beständen beschattet und verdrängt er die heimische Flora. Da die Rhizome in Mauerritzen, Asphalt, Gleisanlagen usw. hineinwachsen und diese sprengen können, stellen sie einen Gefahren- und Kostenfaktor dar. Das Ausreissen der Wurzelstränge ist kaum praktikabel, da jeder abgebrochene Rest wieder austreibt. Angesagt ist das zwei- bis dreimalige Ausreissen oder Mähen der oberirdischen Pflanzenteile von Mai bis Oktober und muss mindestens während drei Jahren wiederholt und im Folgejahr kontrolliert werden. Dies schwächt den Bestand allmählich. Auch das Beweiden mit Schafen und Ziegen ist eine gute Möglichkeit. Durch Abdecken mit schwarzer Folie und im Extremfall mit Herbizid versucht man ebenso dem Vorrücken des Invasors Herr zu werden. Auf der anderen Seite gibt es auch Nutzen des Staudenknöterichs. Er ist nicht giftig und wird in der asiatischen Küche eingesetzt, wo es viele Rezepte für die jungen Frühjahrestriebe gibt. In der chinesischen Kräuterkunde wird er zudem als Heilpflanze verwendet.

FISCHER MATERIAL.CH Der Fischer Shop im Seetal
5707 / Seengen

WESTIN Abu Garcia KITECH

Patente für Hallwilsersee, Baldeggensee & Aare

Gloor & Holzbau AG/Schreinerei
Spenglerei **Baumann** Bedachungen

- Zimmerarbeiten
- Bedachungen, Dachfenster
- Allgemeine Schreinerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachgeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Flachdachabdichtungen
- Photovoltaik

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Der neue Amarok
Rock & Road & Roll

Jetzt entdecken

Das ist Vielseitigkeit
Gebaut für Menschen, für die ein Auto mehr können muss als nur von A nach B zu fahren: Der neue Amarok ist die Vielseitigkeit auf vier Rädern. Mit moderner Technik an Bord meistert er souverän Ihre Herausforderungen. Die Anhängerkupplung mit bis zu 3,5t Anhängelast ist jetzt für alle Modelle verfügbar. Sein neues, einzigartiges Design macht ihn überall zum Blickfang. **Überzeugen Sie sich jetzt vom neuen Amarok.**



Nutzfahrzeuge

Garage Gloor AG
Dorfstrasse 489
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61
partner.vw-nutzfahrzeuge.ch/gloor

Neues VHS-Jahresprogramm 2023/24 – Erste Highlights werden verraten

Mitte August 2023 erscheint unser neues Jahresprogramm 2023/24. Mit viel Elan und Motivation haben wir ein breites, spannendes Kursprogramm zusammengestellt. Nebst spannenden Vorträgen und Lesungen bieten wir wieder einige Exkursionen und viel Kreatives an. Viel Spass beim Durchstöbern der ersten Highlights.

Pralinés aus edler Schokolade herstellen



Samstag, 9. September 2023, 09.00 – 13.00 Uhr.
Kursraum Biascoretti, Menziken, Kosten CHF 160.–.
Anmeldung bis 25. August 2023.

Besuch «Zürcher Engrosmarkt»



Freitag, 15. September 2023, 03.00 – 09.15 Uhr.
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten CHF 75.–.
Anmeldung bis 30. August 2023.

Orientalisch Kochen

Mittwoch, 20. September 2023, 18.30 – 21.30 Uhr.
Schulhaus Pfrundmatt Reinach, Kosten CHF 135.–.
Anmeldung bis 5. September 2023.

Harp-Workshop für Einsteiger

Ab Dienstag, 17. Oktober 2023, 19.00 – 20.00 Uhr (5 x).
Martin Peterhans, Menziken, Kosten CHF 150.–
exkl. Instrument. Anmeldung bis 15. September 2023

Themenführung Masoala Regenwald

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 12.45 – 21.30 Uhr.
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten CHF 115.–.
Anmeldung bis 25. September 2023.

Italienisch und Englisch für Anfänger

Jeweils Mittwoch-Vormittag ab 18. Oktober 2023.
Onderwerch Reinach, Kosten siehe Preisabstufungen auf der Homepage. Anmeldung bis 27. September 2023.

Unter Bären – eine spannende Live-Reportage

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19.00 Uhr. Breiteschulhaus Reinach, Kosten CHF 25.–.

Dinner-Lesung mit Blanca Imboden

Samstag, 17. Februar 2024, 18.00 Uhr. Restaurant Züribeck, Kosten CHF 90.– inkl. Dreigangmenu.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wyntental.ch

E-Mail: wyntental@vhsag.ch



Männich AG

- Motorbootschule
- Segelschule
- Shop
- Bootswerft
- Bootsvermietung

5712 Beinwil am See www.maennich.ch +41 62 771 10 40




Martina Moos im Büro ihrer Beratungsräumlichkeiten. Hier erhalten Klientinnen und Klienten professionelle Hilfe.



Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!
 4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt
 Inklusive Transport, Entsorgung und MWST
 Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri
 Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung
Rufen Sie uns an!



bertschi
062 7713366

Coaching für mehr Lebensfreude und Leichtigkeit

Man kann sie als Brückenbauerin, Beraterin und als Begleiterin bezeichnen. Die Rede ist von Martina Moos aus Beinwil am See. Mit ihrem Coaching und ihrer Beratung ist es ihr ein Anliegen, Menschen im Leben weiterzubringen, Ängste und Blockaden zu lösen. «Eine Herzensaufgabe», sagt sie.

(tmo.) – Farbe in das Leben ihrer Klienten zu bringen, ist das Ziel der Beinwilerin. Nicht nur mit dem Malergeschäft, sondern auch mit ihrem zweiten Standbein, dem Coaching und der Beratung, welche die Begleitung in der Persönlichkeitsentwicklung zum Ziel haben. Persönlichkeitsentwicklung geschieht nicht von heute auf morgen. Vielmehr handelt es sich um einen langen Prozess. Einer, der Jahre, vielleicht Monate und in den seltensten Fällen nur Wochen dauert, bis man mit sich im Reinen ist und sich die gewünschte Zufriedenheit einstellt. Das weiss auch Martina Moos. Die Persönlichkeitsentwicklung sei bei ihr persönlich auch seit bereits 15 Jahren ein Thema, wie sie erzählt. Nicht zuletzt auch im Rahmen der Übernahme des elterlichen Malergeschäfts Steiner hat sie sich im Vorfeld einer Coachin anvertraut. In dieser gemeinsamen Zeit hat sie gelernt, sich selber vertrauter zu werden, das Leben aufzuräumen, Ängste, Blockaden und hindernde Verhaltensmuster abzubauen. Dieser Prozess habe bei ihr eine Faszination ausgelöst und das Thema habe sie regelrecht gepackt. Und zwar

so, dass sie im Mai 2022 einen einjährigen Lehrgang in Coaching und Beratung antrat und diesen nun mit dem Diplom als Psychologische Beraterin und Schamanische Heilerin erfolgreich abschloss. Heute empfängt Martina Moos Interessierte und den bestehenden Kundenstamm für persönliche Beratungen und Coachings in einem professionellen Umfeld an der Muttenstrasse 16 in Beinwil am See. Sinn und Zweck sei es, dass die Personen in Gesprächen und mit Aufstellungsarbeit zur inneren Stabilität zurückfinden. Neben arbeitsbezogenem Coaching bietet Martina Moos auch Workshops unter dem Titel «Lebensfreude und Leichtigkeit» für Jung und Alt an. Ganz nach ihrem Slogan «Alles ist möglich». Infos unter: www.martinamoos.ch



Auf der Sonnenseite des Hallwilersees

Erleben Sie einen traumhaften Badetag auf unserer grossen Liegewiese, umgeben von schattenspendenden Bäumen. Auf der einladenden Restaurantterrasse können Sie täglich kulinarische Köstlichkeiten geniessen oder Ihr Essen einfach mit an den Platz nehmen.

Bewundern Sie den atemberaubenden Sonnenuntergang auf unserem Sonnendeck mit einer langen Sitzbank. Unser gut sortierter Kiosk, sportliche Aktivitäten wie Volleyball und Tischtennis, sowie Pedalo- und Stand-Up Paddle-Verleih sorgen dafür, dass es Ihnen an nichts fehlt. Ab 18 Uhr profitieren Sie von vergünstigtem Eintritt. Besuchen Sie unsere Website für aktuelle Temperaturen und lassen Sie sich von unserem erstklassigen Service begeistern.

tennwil.ch



Instagram



Facebook



Wir suchen dringend ein/e erfahrene/r Koch/Köchin! Weitere Infos finden Sie auf unserer Website.

Ihr AXA-Versicherungsratgeber: Krankenkasse

«Es nimmt kein Ende – Prämienschock bei Krankenkassenprämien ist in der Schweiz wieder Sorge Nummer 1». Der Hauptagent der AXA Menziken, Roger Christen, im Interview über das brandaktuelle, insbesondere für Familien sehr belastende Thema.

Auch dieses Jahr häufen sich in den Medien die Berichte vom Prämienschock bei Krankenkassenprämien für das nächste Jahr. Wie beurteilen Sie dieses Thema?

(Eing.) – Nachdem die Grundversicherungsprämien im Jahr 2023 bereits um 6,6% angestiegen sind, wird für 2024 wieder ein Anstieg von 7,5% prognostiziert, wenn die Gesundheitskosten im gleichen Tempo ansteigen. Der jährliche Anstieg trifft insbesondere Familien, welche mittlerweile teilweise mehr Krankenkassenprämien bezahlen müssen als Steuern. Die Entwicklung ist besorgniserregend und die Politik hat noch keine Lösung dafür.

Warum gibt es hohe Prämienunterschiede bei den verschiedenen Grundversicherungen und was kann man gegen die steigenden Prämien/Gesundheitskosten tun?

Je mehr kranke Kunden eine Grundversicherung hat, umso teurer wird die Prämie im Folgejahr. Jede Grundversicherung in der Schweiz hat die gleichen, gesetzlich geregelten Leistungen und muss jede Person aufnehmen. Ein jährlicher Vergleich und Wechsel der Grundversicherung kann pro Jahr Ersparnisse von rund CHF 500.– bei Einzelpersonen und CHF 2000.– bei Familien bewirken. Durch eine gute Wahl der Zusatzversicherungen kann man ausserdem Gesundheitskosten an die Krankenkasse abwälzen, die nicht oder nur teilweise über die Grundversicherung abgedeckt sind.

Die AXA hat auch ein Krankenkassenprodukt. Seit wann ist AXA in diesem Bereich tätig und warum?

Von bekannten AXA-Versicherungen und Vorsorge für Private, über Unternehmensversicherungen, bis hin zum seit 2017 in der Schweiz einzigartigen Krankenkassenprodukt – die AXA hat ihr Ziel, ein einziger Ansprechpartner für sämtliche Versicherungsthemen zu sein, optimal umgesetzt.

Sie sprechen von einem einzigartigen Produkt – was ist beim AXA-Produkt anders?

Wir haben ein digitales Produkt entwickelt, das exakt auf die Problematik der jährlichen Prämienhöhungen bei den Grundversicherungen ausgerichtet ist. Die AXA hat keine eigene Grundversicherung, sondern bietet Zusatzversicherungen mit einem Top-Preis-/Leistungsverhältnis an, die bereits mehrfach ausgezeichnet wurden. Um bei den jährlich steigenden Prämien in den Grundversicherungen zu sparen, bieten wir eine digitale Vergleichsplattform an. Durch die Plattform können unsere Kunden ganz einfach einen Vergleich ihrer neuen Prämien für das nächste Jahr machen, geben der AXA den Auftrag zu der günstigsten Grundversicherung zu wechseln und wir erledigen alles. Letztes Jahr hat AXA für seine Kunden so rund CHF 20 Mio. an Prämien eingespart. Weiter haben wir andere einzigartige Services; so übernehmen wir unter anderem die ganze Abwicklung mit den Rechnungen/Rückerstattungen.



Die Betriebskommission mit Daniela Marzohl, Markus Peter, Ruedi Hug und Silvia Reidy (v.l.n.r.) freut sich auf die kommende Saison.

Neues Programm im Saalbau Reinach

Im Saalbau Reinach ist die Saison 22/23 schon wieder Geschichte. Gespannt und voller Vorfreude blickt die Betriebskommission auf die nächste bereits durchgeplante Saison. Gespickt mit vielen kulturellen Rosinen, können sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

(dah) – Die Betriebskommission mit Markus Peter, Ruedi Hug, Silvia Reidy und Daniela Marzohl ist ein eingespieltes Team. Seit 2015 arbeiten sie in dieser Konstellation zusammen und stellen jede Saison ein abwechslungsreiches Programm zusammen. So auch wieder in der kommenden Saison. Am 21. Oktober heisst es Vorhang auf und Bühne frei. Das Duo Mona Vetsch und Tom Gisler eröffnet die Saison mit seiner neuen Show «Im mittleren Alter». Die beiden wagen sich erstmalig aus dem wohltemperierten Fernseh- und Radiostudio hinaus auf die Bühne. Mit einer Multiple-Choice-Quiz-Talk-Show, welche einen wilden Mix aus Alltagsbeobachtungen, wissenschaftlichen Fakten und Power-Point-Präsentationen from hell beinhaltet, bringen sie Sorgen, Nöte und Freuden ihrer Generation X ungeschminkt auf die Bühne. Ein weiteres Highlight präsentiert Marco Rima mit seinem Programm «Ich weiss es nicht ...», welches er bereits letztes Jahr dreizehnmal vor Publikum feiern durfte. Mit dem Stück «The

Sound of Silence» zeigt das Theater Rigiblick eine Hommage an das US-amerikanische Duo Simon & Garfunkel. Etwas vorgezogen und anders als erwartet, wird anfangs November eine musikalische Comedy-Krimi-Show über das legendäre Stück «Dinner for One» gezeigt. Was geschah wirklich? An diesem Abend können sie sich von einem turbulent-komödiantischen und musikalischen Live-Theater überraschen lassen. Magisch wird es durch Ben Hyven. Seine Magie-Show wird man so schnell nicht mehr vergessen. Die beiden Klassiker «Neujahrskonzert» der argovia philharmonic oder der «Saalbaustadl» dürfen natürlich auch in dieser Saison nicht fehlen. Den detaillierten Spielplan findet man unter www.saalbau-reinach.ch und die entsprechenden Tickets können ab 29. August erworben werden. Beim neuen Programm sollte also für jedermann etwas dabei sein. Die Betriebskommission freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen in der neuen Saison.

LIEBI + SCHMID AG

Verkauf Service Vermietung Reparatur



Haushaltsgeräte
Küchenbau
Reparaturen

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10



Unser neuestes Projekt ist online:

Wir wünschen der **Bohr-Presstechnik AG** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.
www.bohr-presstechnik.ch



MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Sommerlicher Badespass am Hallwilersee

Das Arbeiterstrandbad in Tennwil lädt bei sommerlichen Temperaturen zum Abkühlen im Hallwilersee ein. Gäste von nah und fern kommen seit Wochen, um die Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen und das vielseitige Freizeitangebot zu geniessen.

(Eing.) – Es ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien, Sportler und Geniesser gleichermaßen. Ein Sprungturm, ein Floss sowie einen flachen Seezugang sorgen für Badespass aller Altersgruppen. Sportbegeisterte können Volleyball spielen oder an den Pingpong-Tischen auf der Piazza aktiv werden. Zudem können Ruderboote, Pedalos und Stand-Up-Paddle-Boards vor Ort gemietet werden.

Im vergangenen Jahr führte das Arbeiterstrandbad eine Gästenumfrage durch und war begeistert von der regen Teilnahme. Basierend darauf wurden einige Verbesserungen umgesetzt, darunter die Einführung einheitlicher Oberteile für das Personal sowie Anpassungen im Sortiment und in der Speisekarte, um den Bedürfnissen von Veganern und anderen Ernährungspräferenzen gerecht zu werden. Derzeit gibt es auch eine Herausforderung für das Strandbad. Die Suche nach einem Koch oder einer Köchin für die Hauptsaison gestaltet sich als schwierig. Damit der Restaurantbetrieb auch dieses Jahr reibungslos läuft, wird weitere Unterstützung benötigt. Auf die Sicherheit der Besucher wird grossen Wert gelegt. Obwohl es keine Badeaufsicht gibt, hat es eine Seenot-Säule mit einem Notfallknopf sowie Rettungsringe und -bojen. Zwei Mitarbeiter sind ausgebildete SLRG-Rettungsschwimmer und im Notfall sofort einsatzbereit. Für das kulinarische Wohlbefinden der Gäste stehen verschiedene Möglichkeiten zur

Verfügung. Neben einem Grillplatz gibt es ein täglich geöffnetes Selbstbedienungsrestaurant mit feinen und frischen Speisen. Das Restaurant steht auch Passanten und Besuchern ohne Badeeintritt offen. Für eine Kaffeepause mit Gipfeli kann man bereits ab 8 Uhr die Kiosk-Terrasse besuchen. Auch Kultur hat hier einen hohen Stellenwert und es wird ein abwechslungsreiches Sommerprogramm angeboten. Es umfasst Aktivitäten wie das Kilometerschwimmen, Yoga auf der Liegewiese und eine Lesung von Wolfgang Bortlik am 10. August. Das jährliche Badifest am 29. Juli unter dem Motto «80er- und 90er-Jahre» ist ein weiteres Highlight.

Die Website des Arbeiterstrandbads bietet Informationen zur aktuellen Luft- und Wassertemperatur sowie den Windverhältnissen auf dem Hallwilersee. Das Arbeiterstrandbad lädt herzlich ein, die Schönheit des Hallwilersees zu geniessen und die vielfältigen Aktivitäten und Angebote des Strandbads zu erleben.

Für weitere Informationen: Arbeiterstrandbad Tennwil, Strandbadweg 1, 5617 Tennwil, Telefon 056 667 14 34, online über www.tennwil.ch oder folgen Sie uns auf Facebook: facebook.com/StrandbadTennwil/ oder Instagram: instagram.com/arbeiterstrandbad_tennwil/



AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

Wir leben Küchen | Bäder | Räume

+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch



1.-AUGUST-FEIER 2023 AUF DEM HALDENHOF HALLWIL

11.00 Uhr

Begrüssung mit Apéro zum Nationalfeiertag

11.30 Uhr – 16.00 Uhr

Entdecken und erleben Sie den modernen Haldenhof
mit verschiedenen Verpflegungsmöglichkeiten

Es ist keine Zufahrt mit dem Auto möglich,
bitte benützen Sie die Parkmöglichkeiten beim Gemeindehaus/Schulhaus.

Der Haldenhof bietet eine grosse Tiervielfalt.
Hunde bleiben deshalb zu Hause.

AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH

Haldenhof-Team und Gemeinderat Hallwil